

Objektyp: **BackMatter**

Zeitschrift: **Theologische Zeitschrift**

Band (Jahr): **25 (1969)**

Heft 6

PDF erstellt am: **27.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

TRADITIO CHRISTIANA

Texte und Kommentare zur Patristischen Theologie

In Verbindung mit P. Barthel, F. Bolgiani, O. Cullmann, M. Geiger, H. Karpp, A. Labhardt, H.-I. Marrou, J. Meyendorff, H.-Ch. Puech, M. A. Schmidt, W. C. van Unnik, L. Vischer

herausgegeben von

André Benoit, John Gordon Davies, Willy Rordorf

Die Herausgeber der Reihe verfolgen das Ziel, alle wichtigen Texte aus den ersten christlichen Jahrhunderten zu jeweils einem zentralen theologischen Thema in Einzelbänden gesammelt und kommentiert darzubieten. Die Texte werden in ihrer Originalsprache wiedergegeben und von einer modernen Übersetzung begleitet. Die Reihe ist dementsprechend sowohl für den Spezialisten als auch für den gebildeten Laien bestimmt, d. h. einerseits soll sie als «Instrumentum studiorum» dienen, andererseits will sie aber auch dazu beitragen, Glauben und Denken der Kirchenväter in weiteren Kreisen bekanntzumachen. Die Herausgeber versprechen sich von ihr auch Anregung zum ökumenischen Gespräch der Gegenwart.

Band 1: Heinrich Karpp

Die Buße

Quellen zur Entstehung des altkirchlichen Bußwesens

XL + 352 S., Leinen, 1969

Einzelpreis Fr./DM 49.–, Serienpreis Fr./DM 44.–

(Der Serienpreis gilt bei Subskription auf die ganze Reihe. Abbestellung ist möglich nach Bezug von mindestens 3 Bänden.)

Der Verfasser, Ordinarius für Kirchengeschichte und ausgebildeter Altphilologe in Bonn, hat in langjähriger Arbeit zum erstenmal alle einschlägigen Texte zur Geschichte des Bußwesens bis zu Origenes im Osten und Cyprian im Westen gesammelt, kritisch herausgegeben und übersetzt. Ausführliche Anmerkungen und 3 Register (Autoren-, Bibelstellen- und Sachregister) erschließen die Texte; eine Einleitung beleuchtet alle mit der Entstehung des altkirchlichen Bußwesens zusammenhängenden Probleme, und eine Bibliographie verzeichnet die einschlägige Literatur. – Eine vorbildlich gemachte Quellensammlung zu einem wahrhaft zentralen ökumenischen Thema, die man jedem Theologen und theologisch gebildeten Laien nur empfehlen kann.

Band 2: Willy Rordorf **Sabbat und Sonntag in der Alten Kirche**

ca. 230 Seiten. Erscheint 1970

Band 3: André Benoit **Taufe**

Erscheint voraussichtl. 1971

Weitere Bände in Vorbereitung:

Tradition

Christologie (2 Bände).

Preis der Bände je nach Umfang.



EVZ-VERLAG ZÜRICH

ARMIN BOYENS

Kirchenkampf und Ökumene 1933-1939

Darstellung und Dokumentation. Mit einem Vorwort von Willem A. Visser 't Hooft. 488 Seiten. Geheftet DM 32.—, Leinen DM 36.—

Die dramatische, zugleich äußerst lehrreiche Geschichte der Beziehungen zwischen der ökumenischen Bewegung und der im Kampf gegen den NS-Staat stehenden evangelischen Kirche in Deutschland wird in der Arbeit von Boyens aufgrund eines umfassenden Quellenstudiums unveröffentlichter Dokumente, Protokolle, Briefe und Notizen aus zahlreichen Archiven gründlich untersucht. Zum ersten Mal wird hier die Entwicklung der Ökumenischen Bewegung in ihrem bisher so wenig überschaubaren Zusammenhang deutlich.

EBERHARD BETHGE

Ohnmacht und Mündigkeit

Beiträge zur Zeitgeschichte und Theologie nach Dietrich Bonhoeffer. 192 Seiten. Kartoniert DM 14.50

Der Band bietet eine Auslese von Studien, Vorträgen und Predigten Eberhard Bethges. Eine Ergänzung zur Bonhoeffer-Biographie bilden jene Arbeiten, die einzelnen biographischen und zeitgeschichtlichen Aspekten nachgehen. Andere Beiträge untersuchen Hauptbegriffe der Bonhoefferschen Theologie nach ihrer Bedeutung für die gegenwärtige Diskussion. «Zu dieser Lektüre muß man kein theologisches Examen als Voraussetzung haben. Darum gehört sie in die Hand der Christen, die die Praxis ihres Glaubens suchen, und auch in die Hand der Nichtchristen, die den Glauben hinter unserer Praxis suchen.»

Jürgen Seim in «Der Weg»

GERRIT CORNELIS BERKOUWER

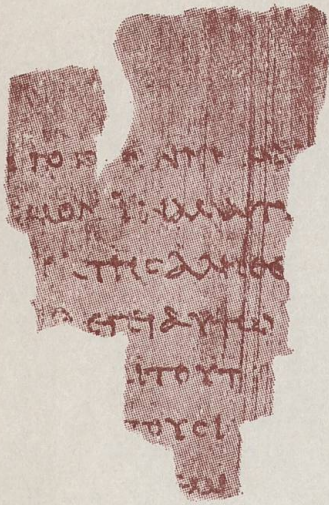
Gehorsam und Aufbruch

Zur Situation der katholischen Kirche und Theologie. Mit einem Nachwort von Johann Christoph Hampe. Aus dem Holländischen. 192 Seiten. Kartoniert DM 14.80

Ein glänzender Entwurf zur Orientierung und Klärung der nachkonziliaren Situation, ein Votum innerhalb der katholischen Diskussion. Fesselnd ist die Art und Weise wie Berkouwer mit großer Sachkenntnis den Horizont der theologischen Möglichkeiten abtastet, ohne sich dabei zu voreiligen Prognosen verleiten zu lassen. Dieses Buch ist ein Beispiel einer Hilfestellung im theologisch-ökumenischen Gespräch mit der katholischen Kirche.

Theologische Literaturzeitung

Chr. Kaiser Verlag München



Eine sachverständige Einführung in die biblische Archäologie:

HANS BARDTKE

Bibel, Spaten und Geschichte

364 Seiten, 116 Abb. auf 56 Taf., 15 Abb. im Text, 4 Farbtafeln, 2 Faltkarten, Leinen 24,— DM

Frei von unnötigen Fachausdrücken und verständlich führt Bardtke in seinem Buch den Leser zunächst in die Welt der modernen Archäologie ein, um ihn dann mitzunehmen zu den Ausgrabungen biblischer Stätten, ihm die Oberflächenfunde zu erklären und ihn an Deutungsergebnissen von Inschriften und Handschriften teilnehmen zu lassen. Bardtke eröffnet mit seinem Buch ein Kapitel der Geschichte, das durch die Aussagen der Bibel für uns besonders lebendig, farbig und interessant ist.



Eine biblische Legende — heute:

UWE STEFFEN

Feuerprobe des Glaubens

Die drei Männer im Feuerofen

97 Seiten, 8 Abb. auf Tafeln, engl. brosch. 11,80 DM

Die Legende von den drei Männern im Feuerofen gehört zu den einprägsamsten Bildern der Bibel. In einer Reihe von Rundfunksendungen hat der Verfasser diese Legende neu erzählt und ist auf überraschend lebhaftes Echo in Zustimmung und Ablehnung gestoßen. — Den einprägsamen Auslegungen im ersten Teil des Buches ist eine ausführliche Rechenschaft über die Methode der Auslegung angefügt. Der historische, der symbolische und der aktuelle Wahrheitsgehalt der Legende wird herausgearbeitet. Mythologie, Tiefenpsychologie, Kunst und Literatur werden zu ihrer Deutung herangezogen. So wird das biblische Bild zu einem vielschichtigen Symbol für die Feuerprobe des Glaubens.



**VAN DEN HOECK & RUPRECHT
IN GÖTTINGEN UND ZÜRICH**